



Beschlussvorlage

Amt: 10/101 Mundinger	Datum: 08.07.2015	Az.:	Drucksache Nr.: 203/2015
--------------------------	-------------------	------	--------------------------

Beratungsfolge	Termin	Beratung	Kennung	Abstimmung
Gemeinderat	27.07.2015	beschließend	öffentlich	

Beteiligungsvermerke

Amt						
Handzeichen						

Eingangsvermerke

Oberbürgermeister	Erster Bürgermeister	Bürgermeister	Haupt- und Personalamt Abt. 10/101	Kämmerei	Rechts- und Ordnungsamt

Betreff:

Öffentliche Übertragung der Fußball-Europameisterschaft 2016 auf dem Rathausplatz

- Information über den Kostenzuschuss für die Veranstaltung
- Informationen über das Konzept

Beschlussvorschlag:

1. Das Stadtmarketing (Abt. 10/101) wird mit der Durchführung eines Public-Viewing in Kooperation mit dem Partner KAROevents GmbH & Co. KG. Aus Teningen anlässlich der Fußball-EM 2016 auf dem Rathausplatz beauftragt. Zur Finanzierung der Sicherheits- und Infrastrukturkosten wird bei den Übertragungen eine Sicherheitsgebühr in Höhe von zwei Euro pro Besucher aller Altersgruppen erhoben.
2. Die finanzielle Beteiligung der Stadt Lahr ist auf einen Fixbetrag in Höhe von 25.000 Euro festgelegt. Die Stadt Lahr verzichtet auf die Erhebung einer Platzgebühr und übernimmt die anfallenden Kosten für verkehrsrechtliche Maßnahmen. Die entstehenden Veranstaltungskosten für Technik, Beschallung, Sicherheits- und Einlasspersonal, Infrastruktur, Müll, Auf- und Abbau etc. werden vollumfänglich vom Veranstalter übernommen. Der Veranstalter organisiert das Catering und das Sponsoring und erhält die generierten Einnahmen. Das Risiko für den Ausfall der Veranstaltungen wegen schlechten Wetters trägt der Veranstalter.
3. Der Gemeinderat bewilligt Ausgaben gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bei der Finanzposition 1.3661.572300 (Gemeinschaftspflege –regionale/ überregionale Veranstaltungen) für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 25.000 Euro.

Begründung:

BERATUNGSERGEBNIS		Sitzungstag:			Bearbeitungsvermerk	
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (s. Anlage)			Datum	Handzeichen
<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthalt.			

I. Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

- Zuschuss Stadt Lahr: 25.000 €

II. Rückblick Weltmeisterschaft 2014

Die gesteckten Ziele in der Außen- und Innenwirkung wurden bei der ersten öffentlichen Übertragung der Fußballweltmeisterschaft 2014 in Lahr erreicht: Über 10.000 Besucher haben friedlich das Fußballspektakel verfolgt und gefeiert. Bei den Besuchern handelte es sich vornehmlich um junge Menschen sowie zahlreiche Eltern mit Kindern aus Lahr und Umgebung. Der Ablauf im Auf- / Abbau die Sperrungen sowie die gesamte Durchführung lief reibungslos und professionell. Die Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen der Stadtverwaltung, Feuerwehr, Polizei, Veranstalter und DRK war ausgezeichnet. Die Stadt Lahr beteiligte sich mit einem Zuschuss in Höhe von 25.200 Euro an der Übertragung der Weltmeisterschaft 2014. Mit Blick auf die öffentlichen Fußballübertragungen in Gaststätten gab es keine negativen Rückmeldungen gegenüber dem Public Viewing auf dem Rathausplatz.

III. Ausblick Europameisterschaft 2016

Mit den Erfahrungen aus dem ersten Public Viewing 2014 sowie auf Grundlage des damals neu erstellten Konzeptes wurde eine gute Basis für zukünftige öffentliche Fußballübertragungen geschaffen.

Die EM hält 2016 ausschließlich attraktive Gegner mit europäischen Nachbarländern bereit. Durch die moderaten, europäischen Übertragungszeiten sind bei gutem Wetter höhere Besucherzahlen als 2014 zu erwarten. Die positive Resonanz der Weltmeisterschaft spricht für das öffentliche Interesse, insbesondere junger Menschen, an einer öffentlichen Übertragung der EM. Der positive und friedliche Verlauf der Veranstaltung 2014 in Lahr sorgte für ein positives Image und dient als Vertrauensbasis für die nächste Veranstaltung.

Obwohl der Veranstalter KAROevents 2014 finanziell keinen Gewinn in Lahr erzielen konnte, spricht sich das Unternehmen für eine zweite Auflage einer öffentlichen Übertragung der Fußballgroßveranstaltung 2016 aus, da die Sponsoren, vorbehaltlich des Gemeinderatsbeschlusses, deutlich früher kontaktiert werden können. Ebenso wird davon ausgegangen, dass sich die Optimierung von Platz und Aufbauten sowie Personaleinsatz finanziell positiv auswirken.

Das Stadtmarketing bewertet die öffentliche Übertragung von Fußballgroßveranstaltungen mit den Erfahrungen aus 2014 weiterhin als wichtige Veranstaltung zur Stärkung der Innenstadt und Förderung des Zusammenlebens der unterschiedlichen Nationalitäten in Lahr. Gespräche mit anderen Kommunen haben ergeben, dass die eigenverantwortliche Organisation keine Kostenminderung generieren würde.

IV. Das Veranstaltungskonzept

- Zeitraum: 10.06.2016 bis max. 10.07.2016
- Verantwortlichkeiten der Stadt:
 - Kostenlose Überlassung des Rathausplatzes
 - Die Stadt stellt die Stromversorgung gegen separate Rechnung zur Verfügung
 - Übernahme der verkehrsrechtlichen Maßnahmen
- Verantwortlichkeiten des Veranstalters:
 - Der Veranstalter erstellt ein Sicherheitskonzept und liefert die gesamte Sicherheits- und Sanitätsdienstleistung für alle Spiele.
 - Der Veranstalter übernimmt sämtliche Infrastruktur mit Zäunen und Toiletten, sowie Auf- und Abbau der Spielgeräte am Rathausplatz.
 - Der Veranstalter übernimmt die Kosten für Technik und Beschallung.
 - Der Veranstalter übernimmt die Kosten für die gesamte Gastronomie und erhält auch alle daraus resultierenden Einnahmen.
 - Der Veranstalter erhält zwei Euro Sicherheitsgebühr je Besucher als Ersatz für die Security sowie die Planungs- und Infrastrukturdienstleistungen.
 - KAROevents GmbH übernimmt die Veranstalterrolle und haftet gegenüber sämtlichen Ansprüchen gegen Dritte.
 - Der Veranstalter stimmt sich frühzeitig mit den tangierten Facheinheiten ab.
- Nachfolgende Änderungen werden zugunsten einer konzeptionellen Optimierung vorgeschlagen:
 - Die Erfahrungen von 2014 haben gezeigt, dass es nicht erforderlich ist, den Platz auf Maximalkapazität zu planen. Dementsprechend werden Aufbauten, Personal und Abläufe reduziert. Geplant ist, den Platz mit der ggf. steigenden Anzahl an Besuchern nach und nach zu erweitern.
 - Durch die Verkleinerung der Gesamtfläche ist der Durchgang zur Lotzbeckstraße / Waldhornstraße/Marktstraße gewährleistet.
 - Reduzierung der Eingänge auf einen zentralen Eingang.
 - Zur optimalen Platznutzung und Sichtverhältnisse soll die Videoleinwand vor das Bürgerbüro platziert werden.
 - Durch die Optimierung der Zuschauerfläche kann auf eine Getränketheke verzichtet werden.
 - Gemeinsam mit Sponsoren und Medienpartnern soll ab Einlass ein kleines Rahmenprogramm oder Aktionen vor Ort angeboten werden.
 - Einrichtung eines VIP Bereichs für Sponsoren und Gäste.
 - Neben Stehplätzen soll es auch zusätzliche Sitzplätze für mehr Komfort der Besucher geben.
 - Die gesamte Akquise von Sponsoren wird durch den Veranstalter in enger Absprache mit der Stadt Lahr durchgeführt. Die Sponsoringeinnahmen gehen umfänglich an den Veranstalter.
- Ablauf
 - Die Abläufe der Sperrungen, Zugänge und Gastronomie sowie das Abbau-Szenario haben sich bewährt und sollen beibehalten werden.
 - Fortführung der Sicherheitsbestimmungen und Kontrollen sowie die enge Abstimmung mit Polizei, Feuerwehr und DRK.
 - Die Getränkepreise werden zugunsten einer Reduzierung geprüft.
 - Gezeigt werden weiterhin ausschließlich die Spiele der deutschen Mannschaft bis zum Endspiel bzw. dem Ausscheiden.

- Die Einbindung lokaler Caterer ist vorgesehen.
- Weiterhin wird in der Gastronomie auf den Ausschank von Cocktails/ Longdrinks/ Shots u.s.w. verzichtet.

V. Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel

Für die Durchführung der Veranstaltung sind bei der Finanzposition 1.3661.572300 (Gemeinschaftspflege –regionale/ überregionale Veranstaltungen) planmäßige Mittel in Höhe von 25.000 Euro zu bewilligen (Bruttoprinzip).

Dr. Wolfgang G. Müller

Friederike Ohnemus